

# Pressemitteilung

## Sprache. Mobilität. Deutschland.

Bonn, 20. Oktober 2014

### Konferenz der Bundeszentrale für politische Bildung und des Goethe-Instituts zur Arbeitsmobilität am 6. und 7. November 2014

Immer mehr junge Spanier oder Griechen suchen ihr Glück in Deutschland. Ist diese Mobilität eine Chance, die lokalen Arbeitsmärkte in Südeuropa zu entlasten oder im Gegenteil eine zusätzliche Belastung, weil qualifizierte Arbeitskräfte das Land verlassen? Wie werden in Südeuropa die deutschen Sorgen über Fachkräftemangel wahrgenommen? Bei der Konferenz „Sprache. Mobilität. Deutschland.“ des Goethe-Instituts und der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb sprechen Experten aus Spanien, Griechenland, Bulgarien und Deutschland am 6. und 7. November in Berlin über die Gewinne und Verluste durch die neue Arbeitsmobilität.

Auf der Konferenz wird auch darüber diskutiert, wie sich Ausländer auf den deutschen Arbeitsmarkt vorbereiten und mit welchen Erwartungen sie nach Deutschland kommen. Andersherum stellt sich die Frage, wie die Willkommenskultur in deutschen Unternehmen etabliert ist und welches Konzept hinter diesem Begriff steckt.

Eröffnet wird die Konferenz „Sprache. Mobilität. Deutschland.“ am Donnerstag, den 6. November um 18:00 Uhr. Es sprechen der Präsident des Goethe-Instituts, Klaus-Dieter Lehmann, und der Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung, Thomas Krüger. Heribert Prantl von der Süddeutschen Zeitung hält den Eröffnungsvortrag. Am 7. November sprechen unter anderen: Antoinette Primatarova (Centre for Liberal Strategies), Fernando Vallespín (Universidad Autónoma de Madrid), Almut Möller (Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik), Swetlana Franken (Fachhochschule Bielefeld) sowie Aydan Özoğuz (Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin und Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration).

Konferenz „Sprache. Mobilität. Deutschland.“  
6. und 7. November 2014  
Palais der Kulturbrauerei Berlin, Schönhauser Allee 36, 10435 Berlin

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird bis 3.11.2014 gebeten. Weitere Informationen zur Veranstaltung, das Programm sowie das Formular zur Anmeldung finden Sie unter:  
[www.goethe.de/konferenz-mobilitaet](http://www.goethe.de/konferenz-mobilitaet).

*Eine Konferenz des Goethe-Instituts in Zusammenarbeit mit der Bundeszentrale für politische Bildung. Die Veranstaltung findet im Rahmen von DEUTSCH 3.0 statt, einem Projekt des Goethe-Instituts in Zusammenarbeit mit Duden, dem Institut für Deutsche Sprache, dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft sowie Partnern aus Gesellschaft, Wissenschaft, Kultur, Wirtschaft, Bildung, Medien und Kunst. Medienpartner sind Deutschlandradio Kultur und ZDF aspekte. Weitere Informationen sind unter [www.deutsch3punkt0.de](http://www.deutsch3punkt0.de) abrufbar.*

#### Pressekontakte:

Goethe-Institut  
Viola Noll  
Neue Schönhauser Straße 20  
10178 Berlin

Tel +49 (0)30 25906-471  
Tel +49 (0)30 25906-565  
[noll@goethe.de](mailto:noll@goethe.de)  
[www.goethe.de](http://www.goethe.de)

Richard Tigges  
Kommunikation „Deutsch 3.0“  
TOPTXT Medienservice

Tel +49 (0)162 493 493 7  
[presse@deutsch3punkt0.de](mailto:presse@deutsch3punkt0.de)  
[www.deutsch3punkt0.de](http://www.deutsch3punkt0.de)

Bundeszentrale für politische Bildung  
Daniel Kraft  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200  
Fax +49 (0)228 99515-293  
[presse@bpb.de](mailto:presse@bpb.de)  
[www.bpb.de/presse](http://www.bpb.de/presse)